

Hallo, mir bleibt leider nichts anderes, als diesmal auf den Artikel von Loreley auf iese Weise zu antworten:

Ich hatte eine längere Mail in der Community geschrieben, aber nach dem Klick auf senden war die gesamte Mail weg – und ist nicht übermittelt worden.

Da ich den Text leider nicht zwischengespeichert hatte, fange ich noch mal neu an::

Ich ahnte diese ganzen Medikamententests auch für sehr gefährlich !!

Ich selbst würde nie an solchen Test teilnehmen.

Aber: Wie soll dann festgestellt werden, ob die Medikamente auch an Menschen Wirken?

Unsere „Vorfahren – die Menschenaffen“ reichen dafür nicht mehr aus.

Also müssen „lebende Objekte“ her – also wir.

Wenn wir das Risiko eingehen wollen, an solchen Tests teilzunehmen, ist das unsere eigen Entscheidung. Und wir selbst müssen die Folgen verantworten !!!

Was aber ist mit denen, die davon nichts wissen – und es bei denen trotzdem ohne Einwilligung gemacht wird????

Beispiele dazu gibt es genug!!!

Leider ist es so, dass für solche Tests im Netz ziemlich oft „geworben“ wird.

Das halte ich für ebenso gefährlich – sind diese Tests doch häufig mit recht hohen Geldprämien als „Aufwandsentschädigung“ verbunden.

Und leider gibt es in Deutschland immer noch zu viele Leute, denen manchmal nichts anders übrig bleibt, auf solche „Rettungsanker“ zurück zu greifen, um finanziell „über die Runden zu kommen!“

Ein Riskantes Spiel mit der eigenen Gesundheit.

Ich würde auf jeden Fall von der Teilnahme an solchen Tests abraten!!!!

Ich jedenfalls bin sehr froh, dass neue Medikamente bei uns in Deutschland viel Tests durchlaufen müssen, um eine Zulassung zu erhalten.

Dass es viele Behörden und Organisationen gibt, die der Zulassung zustimmen müssen.

Und ich bin ebenso froh, dass es ebenso viele Behörden und Organisationen gibt, die anschließend die Wirkung der Medikamente überprüft – und diese wieder vom Markt nimmt. Sollten die Erwartungen nicht erfüllt werden.

Aber hat dieser von Loreley eingestellte Artikel auch Auswirkungen auch auf unsere Webseite????

Ich hoffe doch – den ich halte das für wichtig.

Ich habe Andrea (auf anderem Wege) mal gebeten, eine neue Gruppe einzustellen.

Mit dem Thema:

Aus Wissenschaft und Forschung.

Dort möchte ich Themen einstellen, die aufzeigen, was derzeit möglich ist.

Oder was es an neuen Forschungsergebnissen gibt, die unsere Krankheiten in naher (oder ferner) Zukunft beeinflussen oder verbessern – oder vielleicht sogar heilen könnten.)

Ich möchte über neue Medikamente berichten – diees teilweise schon gibt. Oder die auf den Markt kommen (können)
Und über die ihr evtl. mit eurem Arzt sprechen könntet.

Auch über die Medikamente, bei denen sich etwas verändert hat – sei es, dass es sie nicht mehr gibt, deren Zulassung sich veränert hat etc...

Ich denke, dass es enorm wichtig ist, auch darüber etwas zu wissen.

Ich persönlich halte es für mich so:

Ich informiere mich immer grundsätzlich über meine diagnostizierten Krankheiten
Und ganz besonders über meine verordneten Medikamente.

Ich gehe recht gut informiert zu Arzt – und frage gezielt nach Dingen, die ich nicht weiss – oder die mir komisch vorkommen.

Aber ich bitte euch, mich bei der Einrichtung zu unterstützen, haffe auf reichlich Rückmeldungen.

Ansonste bleibt nur noch:



Euer Frank aus Lübeck – alias koechli2606